

---

# Ein etwas anderer Recherchekurs

## Impulsreferat Workshop

## KFH-Tagung am 14. Juni 2010

---

Medien- und Informationszentrum MIZ

Beatrice Krause / Beatrice Frei

# Ausgangslage



hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Medien- und Informationszentrum MIZ

- 36 Studierende im FS 2010
- 2 x 3 Lektionen (+ 1 Lektion MIZ-Einführung)
- Unterschiedliche Studierende:
  - Nationalität
  - Alter
  - Praxis-Erfahrung
  - Recherche-Erfahrung
- Anspruch des Leiters Minor:  
Möglichst umfassend und anwendungsorientiert  
zur Literaturrecherche schulen.

---

# Rahmenbedingungen



hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Medien- und Informationszentrum MIZ

## Positiv:

Eingebunden in Minor Forschung

Gute Zusammenarbeit mit MA Design

Anwendungsorientierte Lehre

## Negativ:

Enger Zeitplan (Curriculum)

Grosse Gruppe

Kein ausreichend grosser Computerraum

---

---

# Idee!



hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Medien- und Informationszentrum MIZ

## **Potenzial:**

- Designer gestalten gern !
- Unterschiedliche Rechercheerfahrungen können sich gegenseitig bereichern.

## **Lehrmethode**

- Problembasiertes Lernen in Kombination mit Seminarmethode «Marktplatz» nach Knoll.
-

# Ablauf



hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Medien- und Informationszentrum MIZ

	<b>Umfang</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Schwerpunkte</b>
1. Tag	45 Min.	Vortrag: Das MIZ stellt sich vor. (freiwillig)	MIZ und Nebis
2. Tag	3 Stunden	Input zum Recherchetutorium (obligatorisch)	Recherchestrategien und -quellen, Glaubwürdigkeit von Infos (inkl. Übungen), Aufgabenverteilung
Zeitspanne: 1 Woche		3 - 4 Stunden Selbstlernzeit (orts- und zeitunabhängig)	Lösen der Rechercheaufgaben in Gruppen
3. Tag	3 Stunden	Präsentation der Rechercheergebnisse durch die Studierenden (obligatorisch)	In Form eines «Infomarktes» + Besprechung im Plenum

# Recherchethemen



hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Medien- und Informationszentrum MIZ



E-Book Reader vs.  
Tablet PCs



Design bei H&M  
- Sonya Rykiel

T-Shirts aus PET-Flaschen



Design der U2-Konzertbühne  
(360 Grad Tour)

Visuelle Beipackzettel für  
Hilfswerke in Afrika

Elektrofahrzeuge - Mobilität in  
der Stadt ohne Auto

Künstlergruppe und  
Medienaktivisten YES-MEN

# Aufgabenstellung

## Bitte erklärt am Infostand:

- Was war der Schwerpunkt eures Recherchethemas?
- Wie seid ihr bei der Literaturrecherche vorgegangen?
- Welche Recherchestrategie(n) habt ihr entwickelt?
- Mit welchen Suchbegriffen habt ihr gesucht?
- Welche Quellen habt ihr verwendet? (Internet, Nebis, Fachdatenbanken)
- Worin unterscheiden sich diese Quellen?

**Bitte bringt eure „Highlights“ der Rechercheergebnisse mit zum Infostand.**

---

# Impressionen

**Z**

hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Medien- und Informationszentrum MIZ





# Impressionen

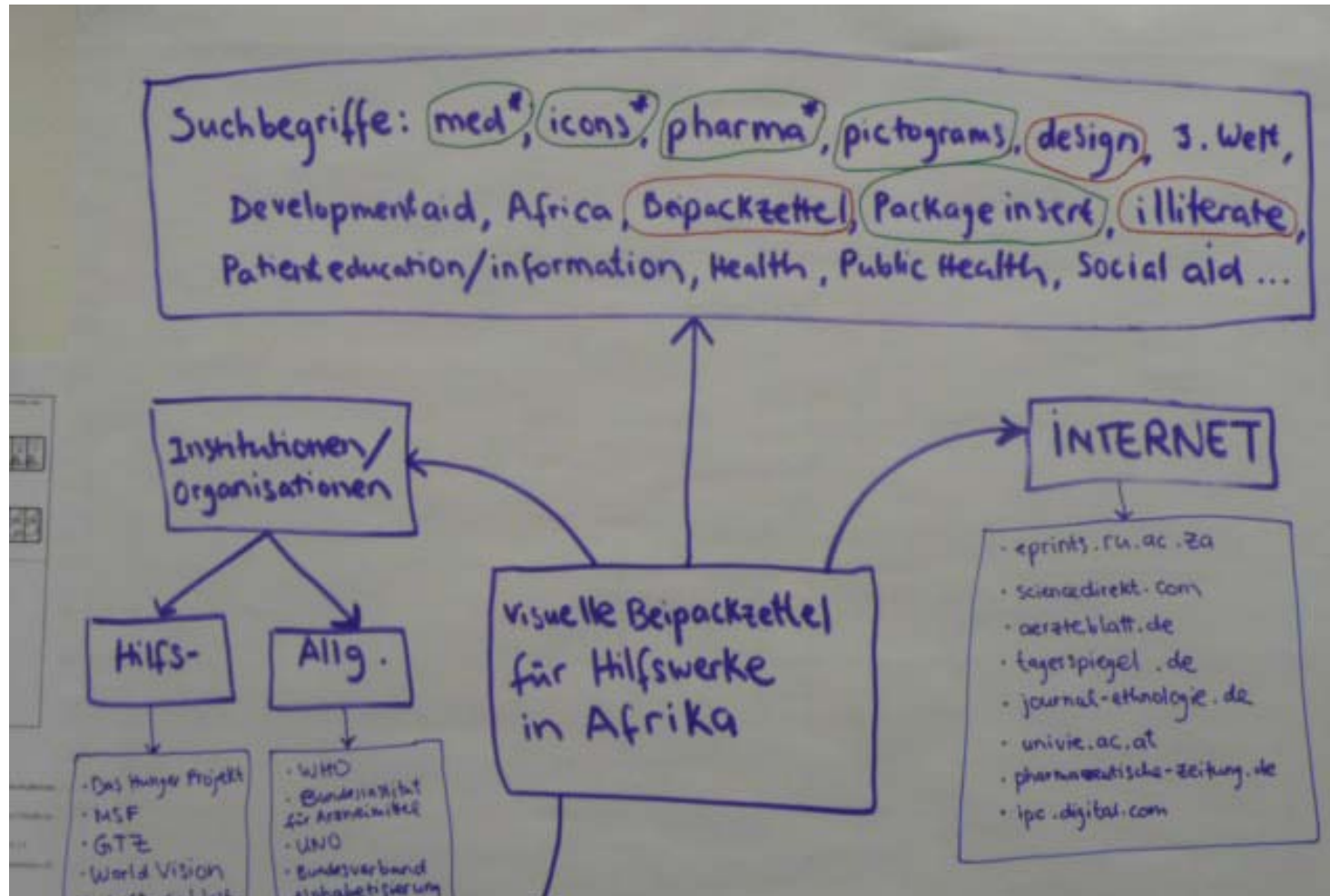
**Z**

hdk

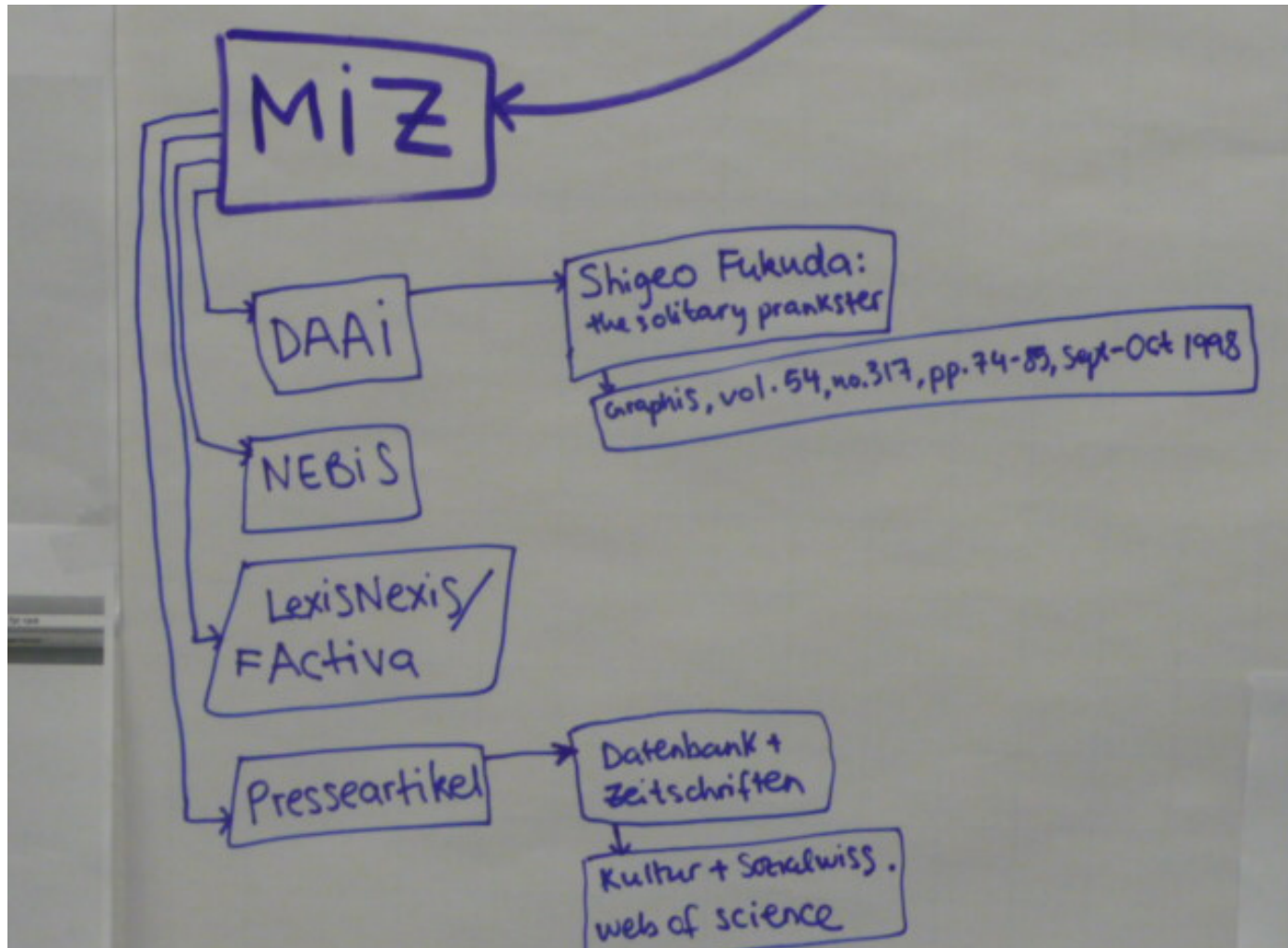
Zürcher Hochschule der Künste  
Medien- und Informationszentrum MIZ



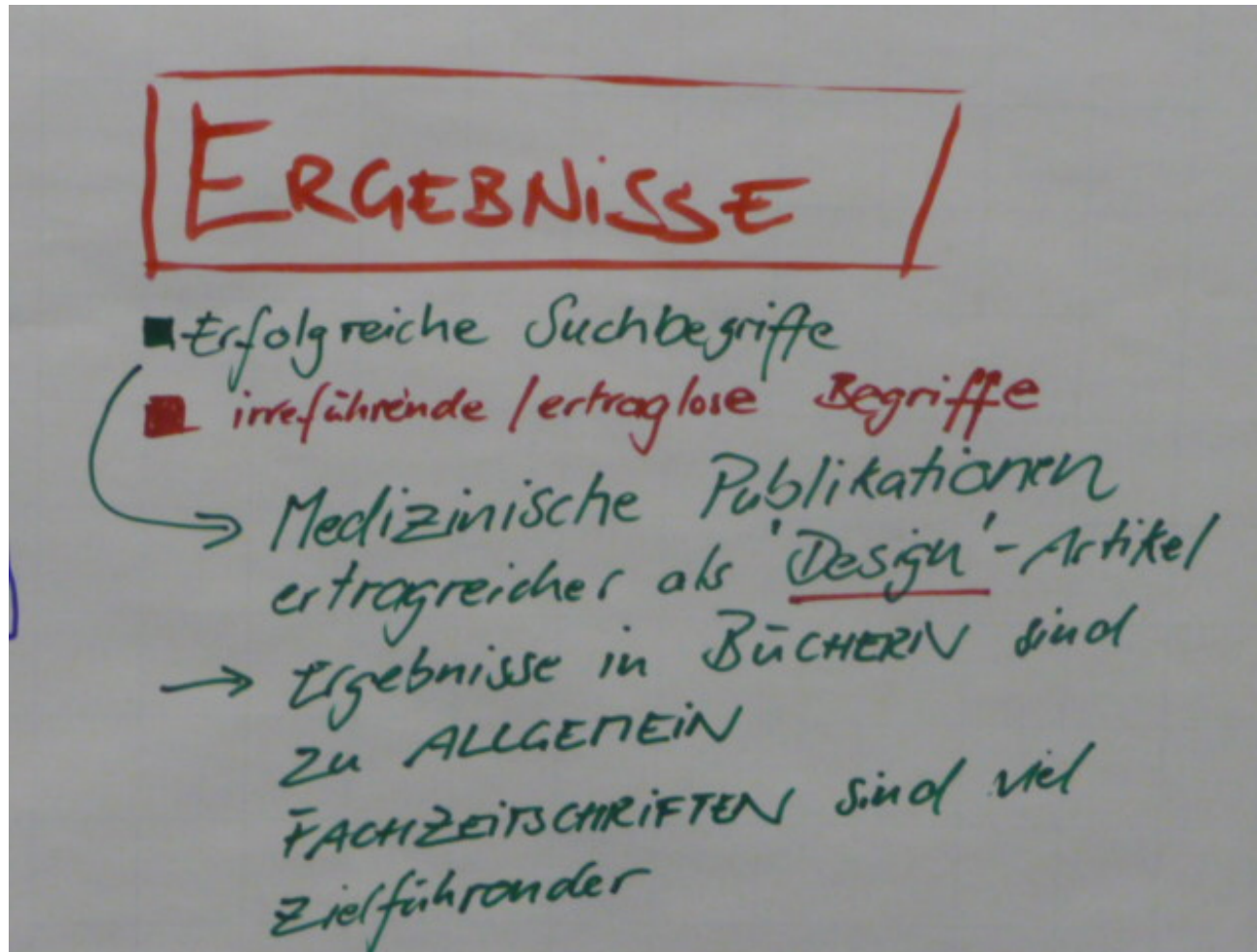
# Impressionen



# Impressionen



# Impressionen



# Impressionen



hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Medien- und Informationszentrum MIZ

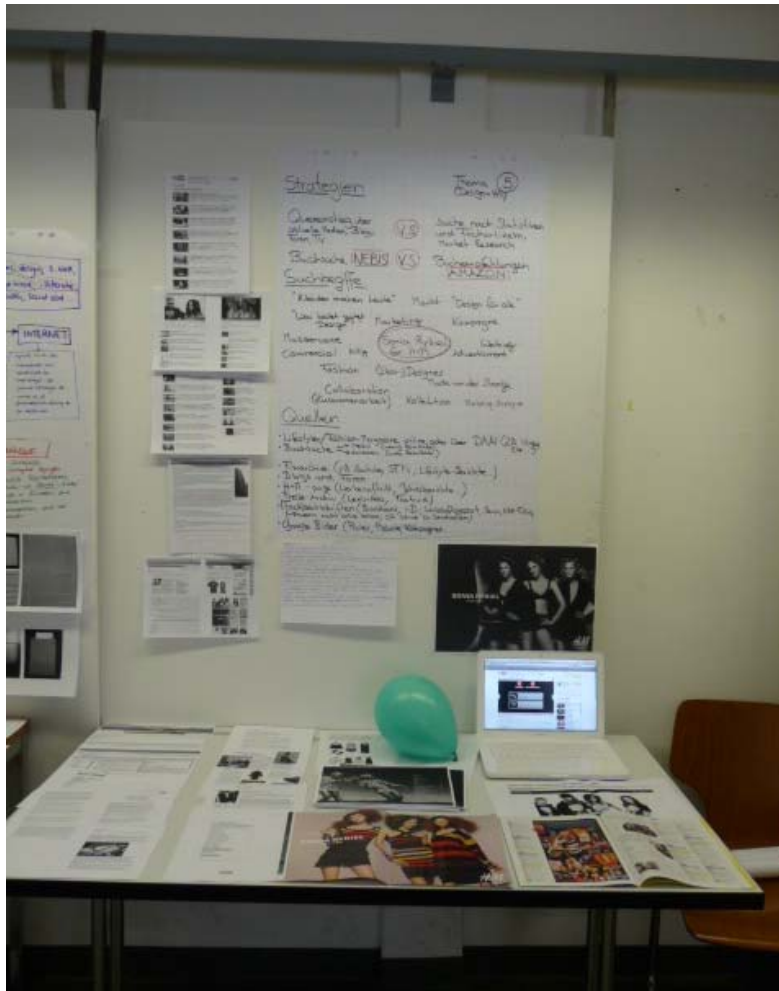


# Impressionen

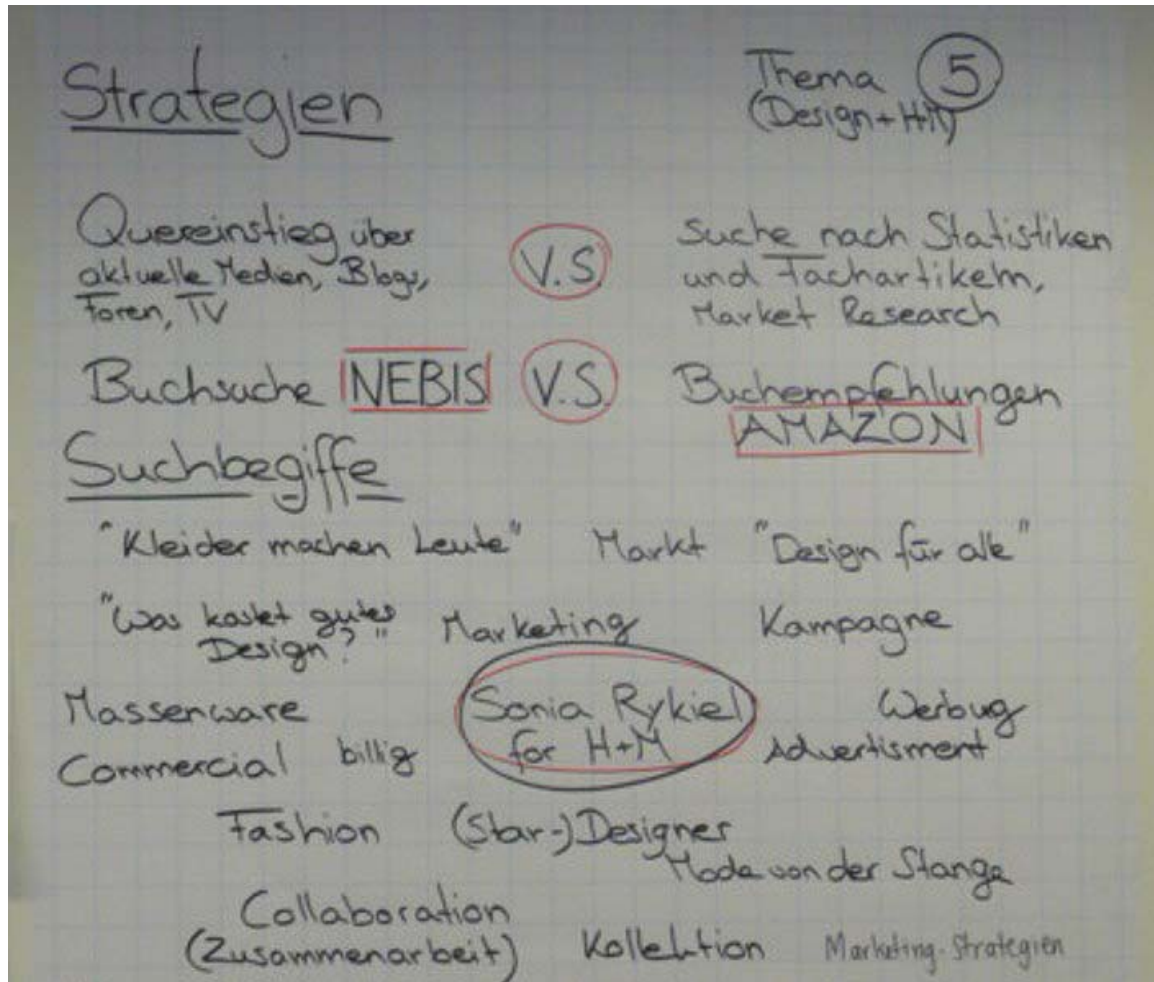
Z

hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Medien- und Informationszentrum MIZ



# Impressionen



- Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft (SHL):  
Was ist PBL? Umsetzung vom Problem-Based Learning (PBL) im Major Internationale Landwirtschaft. Berner Fachhochschule. Online unter [http://www.shl.bfh.ch/fileadmin/docs/Studium/BScAgronomie/Was\\_ist\\_PBL\\_de.pdf](http://www.shl.bfh.ch/fileadmin/docs/Studium/BScAgronomie/Was_ist_PBL_de.pdf)
- Knoll, Jörg (2007): Kurs- und Seminarmethoden - ein Trainingsbuch zur Gestaltung von Kursen und Seminaren, Arbeits- und Gesprächskreisen 11., vollst. überarb. u. erw. Aufl. -Weinheim : Beltz, 2007.